

Kindergartenjahr **2017/2018**

# AN S U C H E N

## um Gewährung der KINDERBETREUUNGSFÖRDERUNG

nach dem Bgld. Familienförderungsgesetz

### I. Angaben zum Förderungsansuchen

(durch den/die Förderwerber/-in auszufüllen)

#### 1. Kind, für das die Kinderbetreuungsförderung beantragt wird:

Familien- und Vorname	Geburtsdatum	Staatsbürgerschaft	männlich	weiblich
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### Hauptwohnsitz

PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_

#### 2. Erziehungsberechtigte/r (Förderungsgeber/in):

##### Persönliche Angaben

Familienname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_ SV-Nr. \_\_\_\_\_  
Staatsbürgerschaft \_\_\_\_\_ Geschlecht  männlich  weiblich

Erreichbar unter (Telefon, E-Mail-Adresse) \_\_\_\_\_

#### 3. Bankverbindung:

##### **Hinweis:**

**Die Bankverbindung (IBAN samt Kontoinhaber) ist ausschließlich in Form einer sehr gut leserlichen**

**❖ kopierten Bankomatkarte, Kontokarte oder Bankbestätigung**

**bekanntzugeben und dem Förderansuchen als Beilage anzuschließen!**

## II. Bestätigung der Kindergartenleitung

(durch den Kindergarten auszufüllen!)

Hiermit wird bestätigt, dass das unter I.1. angeführte Kind den/die

Kindergarten / alterserweiterten Kindergarten  Kinderkrippe besucht.

### 1. ZEITRAUM September 2017 bis Juni 2018

#### Anmeldung für

- 20 bis 30 Wochenstunden  
 30 bis 40 Wochenstunden  
 über 40 Wochenstunden

#### Höhe des Elternbeitrages

- .....Euro pro Monat  
 .....Euro pro Monat  
 .....Euro pro Monat

Das Kind ist angemeldet für den Zeitraum

- a)  September 2017 bis Juni 2018  
b)  für die Monate ..... bis .....  
und für die Monate ..... bis .....

### 2. ZEITRAUM Juli 2018 bis August 2018 (FERIENBETREUUNG)

#### Anmeldung für

- 20 bis 30 Wochenstunden  
 30 bis 40 Wochenstunden  
 über 40 Wochenstunden  
  
 Juli 2018

#### Höhe des Elternbeitrages

- .....Euro pro Monat  
 .....Euro pro Monat  
 .....Euro pro Monat  
  
 August 2018

**Kinderbetreuungseinrichtung:** .....

**Adresse:** .....

**Telefonnummer:** .....

**Datum** .....

**Stempel und Unterschrift (Kindergartenleitung)**

## III. Erklärung

(durch die/den Förderwerber/-in auszufüllen)

Ich erkläre,

1. dass ich mit der automationsunterstützten Datenverarbeitung zum Zwecke der Förderungsgewährung;
2. mit der Überprüfung der Angaben und der Daten zum Hauptwohnsitz des Kindes im Zentralen Melderegister durch das Amt der Burgenländischen Landesregierung einverstanden bin;
3. dass ich den Wegfall von Fördervoraussetzungen (insbesondere die Abmeldung von der Kinderbetreuungseinrichtung) dem Amt der Bgld. Landesregierung melden werde sowie
4. dass ich die Voraussetzungen gemäß Bgld. Familienförderungsgesetz über die Gewährung der Kinderbetreuungsförderung gelesen habe, anerkenne – siehe dazu **MERKBLATT (Seite 3)** – und die Förderung zurückerstatten werde, wenn diese durch unrichtige oder unvollständige Angaben zu Unrecht erwirkt wurde.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift des/der Förderwerbers/-in

## Dieses MERKBLATT dient zur Information der Förderwerber und soll dem Förderansuchen nicht wieder angeschlossen werden!

Die Kinderbetreuungsförderung (kurz KBF) wird Eltern/Erziehungsberechtigten unabhängig vom Familieneinkommen für Kinder gewährt, die das Pflichtschulalter noch nicht erreicht haben.

Die Förderung beläuft sich auf die Höhe der für den Besuch einer Kinderbetreuungseinrichtung zu entrichtenden Elternbeiträge bis zu folgenden Höchstsätzen:

Anmeldung für Wochenstunden	Förderungsbetrag pro Monat
20 bis 30	30 Euro
30 bis 40	40 Euro
mehr als 40	45 Euro

Bis zum 36. Lebensmonat gelten für die Betreuung in **Kinderkrippen** folgende Höchstsätze:

Anmeldung für Wochenstunden	Förderungsbetrag pro Monat
20 bis 30	60 Euro
30 bis 40	80 Euro
mehr als 40	90 Euro

Die Förderungsbeträge können für jeden Monat, für den das Kind in einer Kinderbetreuungseinrichtung angemeldet ist, jedoch **maximal für 11 Monate pro Kindergartenjahr** gewährt werden.

Nach der Einbringung eines Förderansuchens im Familienreferat **dauert es etwa 3 Monate**, bis mit der Auszahlung des **1. Halbjahres (September - Jänner)** gerechnet werden kann!  
Die Auszahlung der KBF für das **2. Halbjahr (Feber - Juni/Juli/August) erfolgt Ende April 2018**.  
Wird ein Ansuchen erst ab April 2018 eingebracht, wird die beantragte Förderung nach ca. 3 Monaten zur Gänze überwiesen.

## FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

Der Förderwerber und das im gemeinsamen Haushalt lebende Kind haben ihren **Hauptwohnsitz im Burgenland**. Das Kind hat das Pflichtschulalter noch nicht erreicht und besucht den Kindergarten oder die Kinderkrippe.

## ANTRAGSTELLUNG

Die KBF kann für das jeweils laufende Kindergartenjahr (auch für die bereits vergangenen Monate des Kindergartenjahres) durch die/den Erziehungsberechtigte(n) beantragt werden.

Die Antragsfrist beginnt am jeweils ersten Montag im September und läuft ein Jahr. **Somit können aktuelle Förderansuchen nur im Zeitraum von 4. September 2017 bis 3. September 2018 von der Kinderbetreuungs-einrichtung bestätigt und in weiterer Folge nur in diesem Zeitraum im Familienreferat eingebracht werden.**

**Alle außerhalb der Frist (zu früh oder zu spät) beantragten Förderungen können somit nicht berücksichtigt werden!**

Der Antrag hat eine Bestätigung der Kindergartenleitung zu enthalten und kann nur auf dem Postweg oder aber persönlich im Familienreferat eingebracht werden. **Die Beantragung per Email oder Fax ist somit nicht möglich!**

Bitte lassen Sie sich die Übergabe eines persönlich eingebrachten Förderansuchens im Landhaus Neu unbedingt als Nachweis bestätigen!

**Es wird darauf hingewiesen, dass für fehlende Bankomatkartenkopien bei persönlich eingebrachten Förderansuchen 20 Cent/Kopie als Unkostenbeitrag verrechnet werden müssen!**

## AUSSCHLUSSGRÜNDE UND RÜCKFORDERUNG

Wurde die KBF aufgrund unrichtiger Angaben zu Unrecht bezogen, ist sie zurückzuerstatten.

Sie ist ebenfalls zurückzuerstatten, bei Wegfall der Fördervoraussetzungen (z.B. Abmeldung von der Kinderbetreuungseinrichtung, Verlegung des Hauptwohnsitzes).

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Kinderbetreuungsförderung.